

DIE 123BRANDSCHUTZHELFER AUSBILDUNG

FAQ.

123
ingenieure



1 WELCHE LEISTUNGEN BEINHALTET DAS ANGEBOT?



Ausbildung gemäß DGUV Information 205-023 und ASR A2.2



Theorie: 4 Unterrichtseinheiten à 60 Minuten (digital oder vor Ort)



Praxis: Realitätsnahe Löschaubung bei Ihnen vor Ort



Einweisung in die betriebsspezifischen Gegebenheiten



Ausstellung der Teilnahmezertifikate



inkl. aller Fahrt- und Spesenkosten

2 WIE VIELE BRANDSCHUTZHELFER BENÖTIGEN WIR IM UNTERNEHMEN?

Die genaue Anzahl ergibt sich aus Ihrer individuellen Gefährdungsbeurteilung. Gemäß der Technischen Regel für Arbeitsstätten ASR A2.2 („Maßnahmen gegen Brände“) müssen bei normaler Brandgefährdung (z. B. Verwaltung und Büros) mindestens 5 Prozent der Beschäftigten zum Brandschutzhelfer ausgebildet sein. Liegen erhöhte Brandgefahren vor, wird im Schichtbetrieb gearbeitet oder herrscht hoher Publikumsverkehr, ist eine höhere Quote erforderlich, um die Sicherheit jederzeit gewährleisten zu können. Auch Urlaubs- und Krankheitsvertretungen sollten bei der Bestellung von Brandschutzhelfern einkalkuliert werden.



3 WIE LÄUFT DIE AUSBILDUNG BEI 123INGENIEURE AB?

Die Ausbildung zum Brandschutzhelfer besteht immer aus Theorie und Praxis. Der theoretische Teil umfasst bei uns vier Unterrichtseinheiten à 60 Minuten, was eine sehr umfassende Ausbildung darstellt. Der Theorienteil kann flexibel als Online-Schulung oder als Präsenzseminar in Ihrem Unternehmen durchgeführt werden. Hier vermitteln wir Wissen zu Brandklassen, Sicherheitskennzeichnung und Verhalten im Notfall. Der praktische Teil findet anschließend bei Ihnen vor Ort statt: Ihre Mitarbeiter trainieren den Umgang mit Feuerlöschern und lernen nicht nur, wie man Brände richtig löscht, sondern auch weitere Gefahren durch Rauch und Hitze richtig einzuschätzen.



Wichtig: Zusatzkosten entstehen nie ohne Ihre vorherige ausdrückliche Beauftragung. Im Normalfall fallen keine Zusatzkosten an.

4 WER FÜHRT DIE SCHULUNG DURCH?

Die Brandschutzhelfer Ausbildung übernehmen bei 123Ingenieure ausschließlich erfahrene Brandschutzbeauftragte mit umfassender Schulungspraxis in unterschiedlichsten Branchen. Unsere Experten erfüllen alle Anforderungen an die Fachkunde gemäß DGUV Information 205-023 und der Arbeitsstättenregel ASR A2.2. Beim praktischen Teil der Ausbildung geht unser durchführender Brandschutzbeauftragter konkret auf Ihre betriebsspezifischen Risiken ein (z. B. besondere Brandgefahren durch Gefahrstoffe oder Produktionsabläufe). Sobald der theoretische und praktische Teil erfolgreich absolviert wurden, stellen wir das Zertifikat ‚Brandschutzhelfer‘ aus.



5 WIE OFT MUSS DIE AUSBILDUNG WIEDERHOLT WERDEN?

Um die Handlungssicherheit im Ernstfall zu garantieren, empfiehlt die DGUV eine Wiederholung der Ausbildung im Abstand von 3 bis 5 Jahren. Unabhängig von dieser Frist ist eine zeitnahe Auffrischung notwendig, wenn sich wesentliche betriebliche Rahmenbedingungen ändern, etwa durch neue Arbeitsverfahren, veränderte Brandlasten oder eine Umstrukturierung des Personals. Auch bei einer Versetzung von Mitarbeitern in Bereiche mit neuen Gefahrenquellen ist eine erneute Schulung erforderlich.

6 WIE SCHNELL KÖNNEN WIR MIT 123INGENIEURE LOSLEGEN?

Wenn Sie den theoretischen Teil als Online-Schulung wählen, können wir **sehr kurzfristig** starten. So vermitteln wir das Wissen sofort, während die praktischen Löschübungen stattfinden, sobald ein gemeinsamer Termin gefunden ist. Alternativ können wir die vollständige Ausbildung vor Ort auch effizient mit anderen Terminen kombinieren: Oft bietet es sich an, die Ausbildung zum Brandschutzhelfer direkt an eine Brandschutzbegehung anzuschließen, da unser Brandschutzbeauftragter dann ohnehin bereits bei Ihnen im Haus ist.



Sie haben Fragen? Immer her damit! Wir helfen Ihnen schnell und lösungsorientiert. Bei dringenden Anliegen steht Ihnen zudem unsere 24/7 Hotline zur Verfügung.

